

## Pilates und Reha-Sport

Neue Kurse bei der TG Camberg

**BAD CAMBERG (red).** Die neuen Kurse „Reha-Sport Orthopädie“ und Pilates bietet die Turngemeinde Camberg ab Freitag, 1. September, in der vereinseigenen Halle in der Bad Camberger Jahnstraße an. Die Kursleiterin Natalia Löb ist als Krankenschwester tätig und hat die Übungsleiterausbildung zur zertifizierten Kursleiterin Reha-Sport für Neurologie und Orthopädie absolviert. Reha-Sport Orthopädie findet jeweils freitags von 17 bis 17.45 Uhr statt und ist ein ärztlich verordneter Sport, der in der Gruppe durchgeführt wird. Er hat das Ziel, durch regelmäßiges Training unter der qualifizierten Anleitung eines Übungsleiters die Leistungsfähigkeit wiederherzustellen. Durch gezielte Übungen werden Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination gesteigert. Teilneh-

mergruppe ist auf 15 Teilnehmer begrenzt.

Pilates wird ebenfalls freitags, von 18.30 bis 19.30 Uhr, angeboten. Pilates ist ein ganzheitliches Ganzkörpertraining, bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Durch die Anspannung der tiefen Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur wird der Rumpf stabilisiert und damit das Powerhouse aktiviert. Zudem wird durch das Trainieren von funktionellen Bewegungsabläufen die Beweglichkeit gefördert. Beim Pilates steht immer die kontrollierte und konzentrierte Bewegungsausführung im Vordergrund.

Anmeldungen sind per E-Mail an pilates@tgcamberg1848.de oder rehasport@orthopaedie@tgcamberg1848.de sowie unter Telefon 0151-40479837 möglich.

### KURZ NOTIERT

#### Reparieren statt wegwerfen

**BAD CAMBERG (red).** Am Donnerstag, 3. August, öffnet von 15 bis 17 Uhr das Repair-Café im Bad Camberger Familienzentrum, Bادهausweg 1. Neben der Reparatur von Elektrogeräten, auch Nähmaschinen, werden Messer geschliffen oder kleinere Nährarbeiten erle-

digt. Außerdem können Dinge aus Porzellan und Ton repariert werden. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten. Fragen vorab beantworten Daggi Buckpesch unter Telefon 06434-4847, Gabi Kaltwasser unter 06434-8395 oder Rita Möhring unter 06434-5888.

#### Der Naturschutz in Bad Camberg

**BAD CAMBERG (red).** Die Ortsgruppe des Naturschutzbundes (Nabu) Bad Camberg lädt ein zu ihrem nächsten Monatstreffen am Mittwoch, 2. August. Das Treffen findet um 19.30 Uhr im Café Stern statt. Es werden aktuelle Themen rund um den Naturschutz in

unserer Stadt besprochen sowie ein Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen gegeben. Auch Berichte über interessante Beobachtungen in der Tier- und Pflanzenwelt werden zu hören sein. Alle an der Natur interessierten Menschen sind eingeladen.

#### Sprechstunde beim Bürgermeister

**SELTERS (red).** Bürgermeister Jan Pieter Subat bietet regelmäßig Sprechstunden in den einzelnen Ortsteilen an. Im August wird es drei Termine geben: In Eisenbach im ehemaligen Rathaus am Freitag, 18. August, 14 bis 15.30 Uhr; im Ortsteil Münster im ehema-

ligen Rathaus am Freitag, 4. August, 14 bis 15 Uhr; in Haintchen in der „Alten Schule“ am Freitag, 4. August, 15.30 bis 16.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, zur besseren Vorbereitung unter Telefon 06483-912212 aber sinnvoll.

## Auf die gemeinsame Zukunft

Gäste aus der französischen Partnergemeinde Le Barp zu Besuch in Brechen

Von Peter Schäfer

### BRECHEN-NIEDERBRECHEN.

„Endlich können wir euch hier in unserer Gemeinde begrüßen, nachdem euer Besuch im letzten Jahr wegen der Waldbrände bei Bordeaux nicht möglich war.“ Mit diesen Worten hieß Brechens Bürgermeister Frank Groos (parteilos) 20 Bürger aus der französischen Kommune Le Barp offiziell willkommen beim „Bunten Abend“ der Gemeinde Brechen in der Brechener Kulturhalle. Die französischen Gäste weilten am Wochenende in der Goldener-Grund-Gemeinde und waren in vielen Gastfamilien untergebracht, nachdem im Oktober 2021 Mitglieder des Brechener Arbeitskreises Städtepartnerschaft in Frankreich die erste Städtepartnerschaft Brechens mit den neuen französischen Freunden besiegelt hatten.

Zustande gekommen war die Partnerschaft durch Jutta Günther, die an der Freiherr-vom-Stein-Schule in Dauborn Französisch unterrichtet und beim bunten Abend als Dolmetscherin aktiv war. Die Schule pflegt eine Partnerschaft zu einer Nachbargemeinde von Le Barp und so war schnell der Kontakt zwischen Brechen und Le Barp geknüpft. Groos ließ in seiner Ansprache die Entwicklung der Partnerschaft beider Kommunen Revue passieren, dessen Ursprung der Besuch der Brechener in Le Barp 2021 war: „Der Empfang bei unserem ersten Besuch in Le Barp und die uns entgegen-



Die jungen Turnerinnen des TV Niederbrechen erteten, ebenso wie alle anderen Akteure auf der Bühne in der Niederbrechener Kulturhalle, viel Applaus für ihren Auftritt.

Fotos: Peter Schäfer

gebrachte Gasfreundlichkeit war einfach nur überwältigend und von einer großen Herzlichkeit geprägt.“ An die neue Bürgermeisterin von Le Barp Blandine Sarrazin und den Präsidenten des französischen Partnerschaftskomitees Franzis Tresse gerichtet, bedankte sich Groos noch einmal dafür, „dass wir 2021 von der ersten bis zur letzten Minute sehr herzlich und freundschaftlich aufgenommen wurden“.

Die Waldbrände in der Region um Bordeaux habe einen Gegenbesuch im vorigen Jahr nicht ermöglicht. Umso größer sei die Freude, dass die Gäste aus Frankreich die Möglichkeit gehabt hätten, Brechen, Limburg und Frankfurt als größte Stadt Hessens kennenlernen zu dürfen. Frankreich und Deutschland seien die wichtigsten Partner in Europa. Daher komme es darauf an, „dass beide Länder in großer Einigkeit und Freundschaft Europa weiterentwickeln“. Die Städtepartnerschaft zwischen Le Barp und Brechen leiste hierzu einen Teil bei. Unter großem Applaus stellte Groos abschließend fest: „Für mich ist die Partnerschaft mit Le Barp eine Herzensangelegenheit. Ich appelliere an alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere an unsere Kinder und Jugendlichen: Unterstützt unsere Freundschaft mit Le Barp, lebt den europäischen Gedanken. Auf die deutsch-französische Freundschaft, auf die Freundschaft zwischen Le Barp und Brechen.“ Mit herzlichen Worten be-

dankte sich Bürgermeisterin Sarrazin im Namen aller französischen Gäste für die Einladung nach Brechen. Es sei „wunderschön, gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen und zu feiern“. Im Namen aller Bürger ihrer Gemeinde bedankte sich Sarrazin „für die Freundschaft, die eure Gemeinde unserer Gemeinde entgegenbringt. Wir fühlen uns wirklich geehrt durch euer Vertrauen und die Gastfreundschaft und bedanken uns herzlich für das Programm, das ihr für uns vorbereitet habt“. Begeisterten Applaus erhielt die französische Bürgermeisterin für ihren Schlusssatz: „Es lebe die Freundschaft zwischen unseren beiden Gemeinden, es lebe die Feierlichkeiten und es lebe unsere gemeinsame Zukunft.“

chener Vereine dargebotenes, abwechslungsreiches Programm für die französischen Gäste und Brechener Bürger. Junge TV-Turnerinnen zeigten unter der Leitung von Anastasia Hilfrich, Siri Kremer, Katharina Mausbach und Jana Schütz ihre sportliche Begabung, Gesangsdarbietungen präsentierte der gemischte Chor Frohsinn unter der Leitung von Elena Lyamkina ebenso wie der Männerchor und gemischte Chor der Concordia Niederbrechen unter der Leitung von Michael Knopke.

Der Mandolinclub Niederbrechen unter der Leitung von Heino Sonnabend wusste ebenfalls musikalisch zu gefallen und die Tanzgruppe des Frohsinns animierte die Besucher zum Mitmachtanzen. Nach dem Auftritt des Blasorchesters des TV Niederbrechen unter der Leitung von Michael Steiner betreten schließlich noch die französischen Gäste die Bühne, die mit Luftballons in den drei Farben blau, weiß und rot der französischen Fahne dekoriert war, und erfreuten die Besucher mit zwei Liedern.

#### Kulturprogramm der Vereine

Im Umfeld eines gemeinsamen Abendessens gab es ein von der Vorsitzenden des TV Niederbrechen, Dagmar Schmitt-Merkel, moderiertes, von Mitgliedern Niederbre-



Strahlende Gesichter beim Austausch von Geschenken (von links): Dagmar Schmitt-Merkel, Franzis Tresse, Bürgermeisterin Blandine Sarrazin, Bürgermeister Frank Groos und Jutta Günther.

## Den Traum vom Fliegen auf sicherem Untergrund erleben

Premiere: Die Modellfluggruppe Goldener Grund veranstaltet ein Schnupperfliegen auf dem Römberg bei Kirberg

**HÜNFELDEN-KIRBERG (red).** Die Besucher des Modellfluggeländes auf dem Römberg bei Kirberg hatten beim „Schnupperfliegen“ der Modellfluggruppe Goldener Grund Gelegenheit, dem „Traum vom Fliegen“ ein Stück näher zu kommen, denn es bestand die Möglichkeit, unter der Anleitung von erfahrenen Modellpiloten ein Modellflugzeug eigenhändig durch die Luft zu bewegen.

Zum ersten Mal in seiner 56 Jahre alten Vereinsgeschichte veranstaltete die Modellfluggruppe, um den Verein und den Modellflugsport in all seinen Facetten vorzustellen. „Mehr als 80 Gäste besuch-

ten über den Tag verteilt das Modellfluggelände und nutzten die Möglichkeit zum Lehrer-Schüler-Fliegen“, teilt der Verein mit. „Dabei bekommt der Schüler seinen eigenen Sender, dessen Signal über den Sender des Lehrers zum Modellflugzeug übertragen wird. Somit kann der Schüler das Modell selber steuern, während der Lehrer jederzeit in kritischen Situationen eingreifen und korrigieren kann.“

Vier Fluglehrer waren nonstop im Einsatz und gaben geduldig ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die Teilnehmer weiter. Trotz eines starken und zum Teil böigen Windes

ließen sich die angehenden Piloten nicht entmutigen und wagten Starts und Landungen. Um die angehenden Piloten und Fluglehrer zu stärken, wurde in der Mittagspause Pizza serviert. Die Teilnehmer konnten sich beim gemeinsamen Essen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Gestärkt ging es danach sofort weiter mit dem Fliegen. Für Abwechslung und Spannung sorgten einige Vereinsmitglieder durch Kunstflugeinlagen mit ihren Großmodellen, Hubschraubern und einem Jet.

Das erste Schnupperfliegen der Modellfluggruppe wurde von allen Beteiligten als rundum gelungen bezeichnet. Ein

positives Feedback kam sowohl von den angehenden Piloten als auch von den zahlreichen Gästen. Besonders die familiäre und lockere Atmosphäre des Vereins wurde dabei hervorgehoben. Viele Interessierte bekundeten ihre Absicht, eventuell tiefer in die Welt des Modellfliegens einzutauchen.

Wer nun beim Lesen dieser Zeilen auf den Geschmack gekommen sein sollte und ebenfalls mal das den Modellflug ausprobieren möchte, hat jenseits Samstag von 9.30 bis 12 Uhr die Möglichkeit, am Lehrer-Schülerfliegen der Modellfluggruppe auf dem Römberg bei Kirberg teilzuneh-

men. Hier können Interessierte von erfahrenen Piloten lernen und ihre ersten Schritte zum Modellflug mit den vereinseigenen Lehrer-Schüler-Modellen machen.

Für ein umfassendes Erlebnis des Modellflugs empfiehlt sich zudem der Besuch der Modellflugtage am 12. und 13. August auf dem Römberg. Hier können bewundert und Flugvorführungen von Modellpiloten aus dem gesamten Bundesgebiet und dem angrenzenden Ausland erlebt werden. Die Modellfluggruppe Goldener Grund freut sich auf jeden Besucher. Weitere Informationen gibt es auch auf [www.mfg-kirberg.de](http://www.mfg-kirberg.de).



Bei sonnigem Wetter mit einem böigen Südwestwind konnten Interessierte unter Anleitung von Experten ein Modellflugzeug steuern.

Foto: MFG

– Anzeige –

# 1KOMMA5°

**SOLAR MITTELHESSEN ZENTRUM**

**PHOTOVOLTAIKANLAGEN  
SPEICHERSYSTEME  
WÄRMEPUMPEN  
E-MOBILITÄT**

**HEARTBEAT ENERGIEMANAGER**

**EXKLUSIV** nur bei uns!  
Spart Dir bis zu 20.000,- EUR!

06465/927680 | [info@solarzentrum-mittelhessen.de](mailto:info@solarzentrum-mittelhessen.de)  
[www.solarzentrum-mittelhessen.de](http://www.solarzentrum-mittelhessen.de)